

# Epheser 1

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



**1** Paulus, Apostel Jesu Christi durch Gottes Willen, den Heiligen und Treuen in Christo Jesu, die in Ephesus sind: **2** Gnade euch und Friede von Gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus!

**3** Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jeder geistlichen Segnung in den himmlischen Örtern in Christo, **4** wie er uns auserwählt hat in ihm vor Grundlegung der Welt, daß wir heilig und tadellos seien vor ihm in Liebe; **5** und uns zuvorbestimmt hat zur Sohnschaft durch Jesum Christum für sich selbst nach dem Wohlgefallen seines Willens, **6** zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, worin er uns begnadigt hat<sup>1</sup> in dem Geliebten, **7** in welchem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen, nach dem Reichtum seiner Gnade, **8** welche er gegen uns hat überströmen lassen in aller Weisheit und Einsicht, **9** indem er uns kundgetan hat das Geheimnis seines Willens, nach seinem Wohlgefallen, das er sich vorgesetzt hat in sich selbst **10** für die Verwaltung<sup>2</sup> der Fülle der Zeiten: alles unter ein Haupt zusammenzubringen in dem Christus<sup>3</sup>, das was in den Himmeln und das was auf der Erde ist, in ihm, **11** in welchem wir auch ein Erbteil erlangt haben<sup>4</sup>, die wir zuvorbestimmt sind nach dem Vorsatz dessen, der alles wirkt nach dem Rate seines Willens, **12** damit wir zum Preise seiner Herrlichkeit seien, die wir zuvor auf den Christus gehofft haben; **13** auf welchen auch ihr<sup>5</sup> gehofft, nachdem ihr gehört habt das Wort der Wahrheit, das Evangelium eures Heils, in welchem ihr auch, nachdem ihr geglaubt habt, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geiste der Verheißung, **14** welcher das Unterpfand unseres Erbes ist, zur<sup>6</sup> Erlösung des erworbenen Besitzes, zum Preise seiner Herrlichkeit.

**15** Weshalb auch *ich*, nachdem ich gehört habe von dem Glauben an den Herrn Jesus, der in euch ist, und von der Liebe, die ihr zu allen Heiligen habt, **16** nicht aufhöre, für euch zu danken, [euer] erwähnend in meinen Gebeten, **17** auf daß der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch gebe den Geist der Weisheit und Offenbarung in der Erkenntnis seiner selbst, **18** damit ihr, erleuchtet an den Augen eures Herzens, wisset, welches die Hoffnung seiner Berufung ist, [und] welches der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen, **19** und welches die überschwengliche Größe seiner Kraft an<sup>7</sup> uns, den Glaubenden, nach der Wirksamkeit der Macht seiner Stärke, **20** in welcher<sup>8</sup> er gewirkt hat in dem Christus, indem er ihn aus den Toten auferweckte; (und er setzte ihn zu seiner Rechten in den himmlischen Örtern, **21** über jedes Fürstentum und jede Gewalt und Kraft und Herrschaft und jeden Namen, der genannt wird, nicht allein in diesem Zeitalter, sondern auch in dem zukünftigen, **22** und hat alles seinen Füßen unterworfen und ihn als Haupt über alles der Versammlung gegeben, **23** welche sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt;)

## Fußnoten

1. O. womit er uns angenehm gemacht hat
2. O. den Haushalt
3. O. in dem Christus als Haupt zusammenzufassen (im Griech. ein Zeitwort)
4. O. zu Erben gemacht worden seid
5. O. in welchem auch ihr ein Erbteil erlangt habt, od. in welchem auch ihr seid
6. O. für die, od. bis zur
7. O. in Bezug auf
8. Eig. welche